

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

316 (17.11.1880) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 316. Erstes Blatt.

Mittwoch den 17. November

1880.

## Bekanntmachung.

Nr. 30918. Die Vornahme einer Collecte zu Gunsten des Vereins zur Rettung sittlich verwaarloster Kinder betreffend. Die Gemeinderäthe des Amtsbezirks, welche mit der Erledigung der diesseitigen Verfügung vom 14. Oktober d. J. Nr. 28566 (Tagblatt Nr. 284) noch im Rückstande sind, werden hieron erinnert.  
Karlsruhe, den 11. November 1878.

Groß. Bezirksamt.  
Eßborn.

Siehe Nr.

## Die Mitglieder des Bürgerausschusses

lade ich auf heute Vormittag 11 Uhr zum Leichenbegängniß des verstorbenen Stadtraths Knittel ein.  
Karlsruhe, den 17. November 1880.

Der Oberbürgermeister.  
Lauter.

Die Wahlberechtigten der Handelskammer für den Kreis Karlsruhe werden hiermit zur Theilnahme an der Mittwoch den 17. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, vom Trauerhause, Karl-Friedrichstraße 14, stattfindenden Beerdigung unseres gestern früh 6 Uhr verstorbenen Mitgliedes, des Herrn Hofbuchhändlers August Knittel, freundlichst eingeladen.  
Karlsruhe, den 16. November 1880.

Die Handelskammer für den Kreis Karlsruhe.

## Director Wendt's Vorlesungen über Schiller (Zweiter Cyclus)

beginnen **Mittwoch den 17. November**, Abends 7 Uhr,  
in der Aula des Gymnasiums.

Abonnements für 6 Vorträge zu 6 M., Einzelkarten für einen Vortrag zu 1 M. 50 Pf., zu haben in A. Bleesfeld's Hof-Buchhandlung und bei Müller & Gräff, Seminarstrasse 6.

## III. Kunstgeschichtlicher Vortrag

heute den 17. November, Abends 8 Uhr, im großen Rathhause:

### Die antike Malerei und die Kunst des Mittelalters (byzant., goth. und roman. Styl).

Eintritt an der Kasse 1 M. Abonnements für eine Familie zu 6 M., für Einzelne 3 M. in den Buchhandlungen von Bleesfeld, Braun, Madlot, Müller & Gräff und Ulrich.  
Es ladet ergebenst ein

Fr. Krieger, Pfarrer.

## Gesellschaft der Karlsruher Aerzte.

Heute Abend 8<sup>1/2</sup> Uhr die statutenmäßige Generalversammlung.

Der Vorstand.

## Brotpreise.

Vom 16. bis einschließlich 31. November verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen:

100 Gramm Wecke (ein Paar) kostet	68 Pfennige.
1 Kilo Halbweißbrod kostet	38
1 1/2 " Schwarzbrod I. Sorte kostet	44
1 1/2 " ditto II. Sorte kostet	36

Karlsruhe, den 15. November 1880.

Der Vorstand.

## Fleischpreise.

Von heute an kostet		
1/2 Kilo Ochsenfleisch	68	Pfennige.
1/2 " Schmalfleisch	52	
1/2 " Kalbfleisch	48	
1/2 " Schweinefleisch	68	
1/2 " Hammelfleisch	70	

Karlsruhe, den 16. November 1880.

Die Genossenschaft.

21.

## Fabrikversteigerung.

Donnerstag den 18. November l. J., Nachmittags 1/2 Uhr beginnend, werden in der Kriegstraße 75 parterre nachverzeichnete, beinahe noch neue Möbel zc. gegen Baarzahlung versteigert:

1 Kanapee und 1 Polsterstuhl (Blüschbezug), 1 Amerikanerstuhl mit Stickerie, 2 Chiffonnières, 2 Armmoden, 1 Büffet, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 1 Ovaltisch, 1 Spieltisch, 1 Auszugtisch mit 3 Einlagen, eckige Tische, Rohrstuhl, 2 halbfranzösische Bettladen mit Kissen, Polstern und Kopfaarmatzen, 3 Nachttische mit

## Groß. Polytechnikum.

### Holzversteigerung.

22. Mittwoch den 17. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden im Hofe der Anstalt versteigert:

- 1) 6 Stück Nuthholzlöge (Nuthbaum),
- 2) 6 Ster Scheitholz,
- 3) 80 Stück Wellen,

wozu Liebhaber hiermit eingeladen werden.  
Karlsruhe, den 13. November 1880.

Da gl a u d e n.

### Fabrikversteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am **Mittwoch den 17. November d. J.**

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhaus in Da gl a n d e n gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 Kanapee, 1 Schreibsekretär, circa 20 Zentner Heu und 1 Kuh,  
wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.  
Karlsruhe, den 13. November 1880.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

### Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 35 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkov, 1 Garderobekammer, 2 Mansarden zc. sogleich oder später zu vermieten.

— Belfortstraße 12 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör im 1. oder 2. Stock sofort beziehbar zu vermieten.

\* Brunnenstraße 6 sind sogleich 2 kleine Wohnungen zu vermieten.

\* Luisenstraße 2B sind im 2. Stock, auf die Straße gehend, 2 schöne Zimmer nebst Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, mit Glasabschluss, sogleich billigt zu vermieten. Näheres daselbst. — Auch sind 2 hübsche, unmöblirte Zimmer sogleich zu vermieten.

— Marienstraße 9 ist sofort oder auf 23. Januar der erste Stock, bestehend aus 3 geräumigen, freundlichen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Speisekammer, Antheil am Waschhaus zc., zu vermieten. Näheres im untern Stock.

22. Schwaneustraße 4 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov und allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten.

— Eine schöne Wohnung von 7 Zimmern nebst allem Zugehör in Mitte der Stadt sofort beziehbar zu vermieten durch

J. Burkard, Kriegstraße 92.

## Laden zu vermieten.

Meine Geschäftslokalitäten (Spielwaarenladen mit zwei großen Auslagenseitern und anstößenden, für das größte Geschäft passenden Räumlichkeiten) sind mit oder ohne Inventar pro 1881 zu vermieten.

W. Költz,

3.2. Kaiserstraße 147.

Marmorplatte, 2 gewöhnliche Bettladen, 1 Kinderbettlade, Federnbettwerk, Seegrasmatrassen, etwas Tischweitzzeug, große Vorhänge, Glaskäfen, 1 Kaffee-Service, 1 eleganter Gaslöhre (dreiarig), 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank mit Glasaussatz, Küchengeräthe aller Art, Zuber, Kübel, Koffer und sonst verschiedener Hausrath. Obige Gegenstände sind alle sehr gut erhalten und die Möbel aus Nußbaumholz gefertigt.

Kaufliebhaber werden hiezu höflichst eingeladen.  
Karlsruhe, den 16. November 1880.

**Leop. Brombacher, Waisenrichter.**

### Fahrniß-Versteigerung.

**Wittwoch den 17. d. M.,** Vormittags 9 Uhr und, wenn nöthig, Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden wegen Wegzug im Parterre-Saal des Gasthauses zur **Goldenen Waage, Zähringerstraße 73,** nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:  
1 Schrank, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 2 Wirthstische, 1 kleiner Ovaltisch, 1 Kanapee mit Lederüberzug, 2 Spiegel in Goldrahme, 6 Stühle, 1 Amerikanerstuhl, 3 Delbrückbilder, 1 Hockerle, 1 Fußtritt, 3 gute Reisekoffer in Leder und Eisenbeschläg, 2 kleine Regulateure, 1 Schwarzwälder-Uhr, 1 Kochapparat, verschiedenes Porzellan und Blechgeschirr, 1 Rettigschneider;

ferner:  
eine größere Partie noch sehr gute, bessere Herren-, Damen- und Kinderkleider, darunter 1 blaueidene und 1 rothseidene Ballkostüm, 1 lange Sammtjacke, 1 feine Pelzjacke etc. etc., wozu Liebhaber freundlichst einlabet  
**B. Hofmann, Auktionator.**

**Laden mit Comptoir**  
in frequenter Lage, nahe beim Marktplat, sofort beziehbar zu vermieten durch  
**J. Burkard, Kriegstraße 92.**

### Ein Laden

in guter Lage wird für ein feineres Colonial-Waarengeschäft pr. Oftern 1881 nebst Wohnung zu mieten gesucht. Offerten unter L. e. 62335 an Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M.

### Zimmer zu vermieten.

\*3.3. Zwei gut möblirte, ineinandergehende Zimmer sind an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten: Waldstraße 13 im 2. Stock.

\*3.3. Drei fein möblirte, auf die Straße gehende Zimmer, darunter ein Salon mit Balkon, sind zusammen oder getheilt zu vermieten. Näheres Douglasstraße 6 a, zwei Treppen hoch.

\*2.2. Zähringerstraße 13, parterre, ist ein schön möblirtes Zimmer um billigen Preis sofort zu vermieten. Auf Verlangen kann dasselbe an zwei Personen abgegeben werden.

— Wilhelmstraße 10 ist im 2. Stock ein freundliches und schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

\*4.4. Kaiserstraße 19 ist im 2. Stock sogleich ein gut möblirtes Zimmer billig zu vermieten.

\*2.1. Luisenstraße 24 ist im 1. Stock ein Zimmer sofort zu vermieten.

\* Kaiserstraße 34 a ist ein hübsch möblirtes Parterrezimmer, nach der Kaiserstraße gehend, zu vermieten.

\* Ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer und ein kleineres Zimmer sind auf 1. Dezember billig zu vermieten. Näheres Waldstr. 11 im 3. Stock.

\*3.1. Zwei gut möblirte, zusammenhängende Parterrezimmer und drei Zimmer zwei Treppen hoch sind mit oder ohne Pension sogleich oder zum 1. Dezember zu vermieten: Bahnhofstraße 10. Ebendasselbst ist ein großes Parterrezimmer im Hinterhaus mit einem oder zwei Betten zu vermieten.

\*3.1. Bahnhofstraße 28 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein schön möblirtes, großes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, an einen Herrn oder zwei solide Arbeiter sogleich oder auf 1. Dezember mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

### Dienst-Antrag.

\* Es wird sofort ein tüchtiges, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen sowie die häuslichen Arbeiten verrichten kann, nach auswärts gesucht. Zu erfragen Luisenstraße 48 im 2. Stock, bei Kohlenhändler Kiegele.

### Dienst-Gesuch.

\* Ein Zimmermädchen, welches gut empfohlen werden kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Stellen-Gesuche.

\*3.3. Ein ehrlicher, mehrjähriger Einlasser sucht für seinen 16jährigen Sohn, welcher

ihm schon ein Jahr mitlirte und durchaus stadtkundig ist, für den Vormittag eine ähnliche Stelle, und würde sich derselbe beständig engagiren lassen sowie auch vorübergehende Aufträge annehmen.  
**Karl Anselm, Spitalstraße 18.**

\* **Ein angehender Commis** sucht Stellung in einem feineren Waarengeschäfte, am liebsten in einem Leppich- und Möbelstoffgeschäfte. Offerten beliebe man unter L. J. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* **Beschäftigungs-Gesuche.**  
\* Ein Kaufmann, welchem noch einige Zeit zur Verfügung steht, empfiehlt sich zur Führung von Rechnungen und Büchern bei Geschäftsleuten oder Privatnen gegen billiges Honorar. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein anständiges Mädchen sucht sofort Beschäftigung im Weißnähen und Ausbessern per Tag 60 Pfa. Näheres Schützenstraße 61 im 3. Stock des Hinterhauses.

**Glanzbügeln.**  
\* Eine arme Frau empfiehlt sich im Glanzbügeln und Waschen und sichert rasche und billige Bedienung zu. Frau Feger Wittwe, kleine Spitalstraße 7, bei Schmiedmeister Binscheid.

**Verloren.**  
\* Sonntag den 14. wurde ein Gesangbuch von der Schloßstraße durch die Kronenstrasse bis zum Friedrichthor verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Luisenstraße 17.

**Gefunden**  
wurde ein Portemonnaie mit etwas Geld auf dem Wege durch die Messe. Abzuholen gegen Erstattung der Einrückungsgebühr: Spitalstraße 26, 3. Stock links.

**Zugelassen**  
ein weißes Kästchen. Abzuholen Kreuzstraße 15 im 3. Stock.

**Zu verkaufen:**  
noch 8 Stück Herren- und Damenreisekoffer in verschiedenen Größen, darunter ein echter Amerikaner Reisekoffer mit ganz derselben Einrichtung, zu nur billigen Preisen: Durlacherstraße 56.

\* Ein fast neues Preisschewägchen, zum Markt fahren geeignet, ist um billigen Preis zu verkaufen: Luisenstraße 53.

**Möbel, Betten und Bettfedern.**  
2.2. Sechs Stück aufgerichtete Betten von 50 M. an, mit Deckbetten nebst Kissen zu 100 M., Chiffonniere, Kommoden, Kanapees, Ovale, Wasch- und Küchentische, feine Rohr- und Strohhühle à 3 M., Strohh., Haar- und Seegrasmatrassen zu 9, 10, 11 und 12 M., Bettfedern, Flaum und fertige Betten, Matrasenhaar zu 1 M. 50 Pf., Seegras zu 8 Pf. per Pfund werden verkauft bei Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.

\*3.3. Ein gespieltes, noch ganz gutes Tafelpiano, für einen Anfänger sehr geeignet, ist billig zu verkaufen im Pianoforte Magazin von **Ludwig Schwelsgut,** Großh. Hoflieferant, 31 Herrenstraße 31.

**Goltschube**  
in großer Auswahl sind billig zu haben: Ritterstraße 12 im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

**Ankauf**  
von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Schuhen und Stiefeln, Uniformen, Borten und Stickereien und zahlr die höchsten Preise.  
— **H. Dwig, Durlacherstraße 60.**

**Ankauf**  
von Gold, Silber, Stickereien, Kleidern, Schuhen und Stiefeln, wofür stets hohe Preise bezahlt werden von **Mag Löw, Schwanenstraße 23.**

**Ankauf**  
von getragenen Kleidern, Stiefeln, Betten und Möbeln und zahlr die höchsten Preise  
— **M. Luwener, Waldhornstraße 35.**

**Zur gefälligen Beachtung.**  
Gold, Silber, Bettun, Herrenkleider, alte Aften, Zeitungspapier, altes Papier, alte Stride, neue Luch- und Flanellabfälle werden angekauft und am höchsten bezahlt von  
**Handelsmann Hess, Adlerstraße 4.**

**Ankauf.**  
— Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Manufaktur, Papier etc.  
**Eduard Lammle, Kaiserstraße 101.**

**Fortwährender Ankauf**  
von Regen-, Hasen- und Rehsellen zu höchsten Preisen.  
**Handelsmann Hess, Adlerstraße 4.**

**Wohl zu beachten.**  
3.1. Uniformen, Stickereien, Silberborten, Waffen, Kleider, Manufaktur werden zu den höchsten Preisen angekauft: Zähringerstraße 40, Eingang rechts.

**Empfehlung.**  
Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt  
**Frau Lazarus aus Bruchsal.**  
Adressen wolle man bei Hrn. Octroierheber Tripler vor dem Bahnhof und Octroierheber Seisendorfer, verlängerte Karlstraße 51, abgeben. 63.

**Unterricht im Malen**  
auf Porzellan, Holz u. a. ertheile ich nach leichtfaßlicher Methode. Gegenstände zum Malen werden gut und billig ausgeführt, sowie Vorlagen zum Malen angefertigt von **Nappmann, Porzellanmaler, Kaiserstraße 34 a.**

— Zähringerstrasse 15, 2. étage, leçons de français à 50 Pf. l'heure. \*4.2.

### Privat-Bekanntmachungen.

**Wohnungsanzeige und Geschäftsempfehlung.**  
Zur gefälligen Nachricht, daß ich in mein Haus Pflanzstraße 5 eingezogen bin und empfehle mich auch fernerhin zur Ausführung von **Schieferdeckearbeiten und Holzcementbedachung.** Auch halte ich von jetzt ab ein Lager von Dachpappe und kann jedes beliebige Quantum jederzeit abgeholt werden.  
Achtungsvoll  
\*4.3. **R. Zschockelt.**

**Thee,**  
selbst importirten, in sehr guten Qualitäten von **M. 2.50 per Pfund** an empfiehlt  
**F. Bausack,**  
Amalienstraße 53.

**Thee,**  
grün und schwarz,  
in 1/2 und 1/3 Pfund-Paqueten sowie offen,  
**Chocolade**  
von **Ph. Suchard** in Neuchâtel zu Fabrikpreisen empfiehlt  
**H. Wolfmüller,**  
3.1. Ecke der Ruppurrer- und Werberstraße

### Malaga,

ächten, alten, in 1/4 und 1/2 Flaschen und offen empfiehlt die Materialwaarenhandlung von  
**W. L. Schwaab,**  
Großh. Hoflieferant.

### Malaga (1874<sup>er</sup>),

ärztlich empfohlen, unter Garantie für Reinheit, empfiehlt

### Julius Heck,

Hotel Grüner Hof & Weinhandlung.  
Filialen bei den Herren:  
Viktor Werkle, Ecke der Kaiser- und Domburgstraße;  
Eugen Helff, Herrenstraße 35;  
Michael Hirsch, Kreuzstraße 3;  
J. Bodenweber, Fasanenstraße 2;  
Th. Klingele, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

### Chocoladen

von 14.2.  
**C. G. Gaudig** Nachfolger,  
Leipzig.

mit Garantiemarke des Verbandes deutscher Chocoladefabrikanten.  
Niederlage bei Herren:  
Michael Hirsch, Kreuzstrasse,  
C. Kaufmann, Conditor, Ludwigplatz.

### Trauben-Brustsyrup

mit Fenchelhonig,  
bestes und billigstes Hausmittel gegen Husten, Heiserkeit, Hals- und Brustschmerzen. In Flacons à 50 Pfg., 1 und 1 1/2 Mark.  
Wich. Hirsch.  
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.

### Mineralwasser.

Anders Bader, Selters, Karlsbader & Quellen,  
Marquardt, Grubacher, Petersbader, Rappold-  
auer, Trosener (Ludwig-Quelle), Pilsener (grande grille),  
Waldener (Geyser, Viktor- und Edmundo-Quelle),  
Friedrichshaller, Jense, Fünser und Seidenschauer  
Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser  
steht bereit  
**TH. BRUGIER, Waldstr. 10.**

Frisch eingetroffen:

Schellfische,  
Kieler Sprossen, 2.2.  
" Bücklinge.  
" G. Martin,  
Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Victoria-Erbfen, gespalten u. ganz,  
Erbfen, grüne, französische,  
Hellerlinsen,  
Perl-Böhnchen, 2.1.  
in bestkühender neuer Waare billigt bei  
**Friedr. Benzel,**  
Kaiserstraße 122, Eingang Walbstraße.

### Rechten

Nordhäuser Kornbranntwein  
von Spengemann in Nordhausen  
empfiehlt  
3.1. **N. Wolfmüller,**  
Ecke der Ruppurer- und Werberstraße.

### Bumpnickel

in 1/4-Pfd.-Broden empfiehlt bestens  
**Louis Lauer,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.  
Mademiestraße 12.

## Empfehlung.

Mein Lager in sämtlichen Artikeln der  
**Weißwaaren- und Wäschebranche**

ist neu und in großartiger Auswahl assortirt, und empfehle ich solches zu Preisen, wie sie bei gleich guten Qualitäten nicht billiger gestellt werden können.

Gleichzeitig ersuche ich Diejenigen meiner geehrten Kunden, welche mich auf Weihnachten mit Bestellungen auf

## Herrenhemden

und sonstige Wäschegegenstände beehren wollen, um möglichst frühzeitige Aufgabe, damit für pünktlichste Ausführung Sorge getragen werden kann.

## Aug. Sonntag,

3.2. Ecke der Kaiser- und Walbstraße.

## Spielwaaren-Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Spielwaaren-Geschäftes

## Ausverkauf

meines grossen Lagers gewöhnlicher sowie feinsten

## Kinderspiel-Waaren

aller Arten.

Preise, um vollständig und rasch zu räumen, ausserordentlich billig.

## Spielwaaren

zu 30 und 50 Pfennig das Stück in grosser Auswahl.

## Wm. Könitz,

6.5. Kaiserstrasse 147.

## Grosse Weihnachts-Ausstellung.

## Arbeiten für die Jugend

nach **Fröbel'scher** Methode  
zum

## Flechten, Ausstechen und Sticken

in grösster Auswahl empfiehlt

## Hermann Schmidt,

6.4. Hebelstrasse 3 und Sophienstrasse 5.

## Brink'sches Export-Bier

per Flasche 20 Pfg. liefert frei in's Haus  
**Fried. Benzell**, 2.1.  
 Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

**Neu!**  
 3.1. Patent-Havana-Cigarette-  
 Cigarren ohne Papier, dem Geschmack  
 einer Havana-Cigarre gleichkommend,  
 per Packet von 10 St. 50 Pf., 20 St.  
 M. 1, 100 St. M. 4.80; holländische  
 Cigaretten ohne Papier, per Packet von  
 20 St. M. 1, per 100 St. M. 4.80 em-  
 pfehlen D. Steindecker, Kaiserstr. 104.

## Vaseline

Seife, Pomade, Cold Cream  
 von Bergmann & Cie. in Köln a. Rh. bereitet  
 wegen ihrer vorzüglichen, erweichenden und heilen-  
 den Eigenschaften zur Verschönerung der Haut jeder  
 Familie zum täglichen Gebrauch zu empfehlen.  
 Preis per Stück 50 Pf.  
 Depot bei **Th. Brugier** in Karlsruhe.

## Lygroine

empfehlen die Materialwaarenhandlung  
**Karl Roth**, 3.1.  
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

2.1. Einige vorräthige Parthieen der so  
 sehr beliebten  
**Havana-Auswurf-Cigarren**  
 erlasse noch ohne Steuerzuschlag:

Nr.	I.	II.	III.	IV.	pr. 10 Stüd.	pr. 100 Stüd.	pr. 500 Stüd.
I.	35	3	30	15	M.	M.	M.
II.	50	4	50	22	M.	M.	M.
III.	60	5	50	26	M.	M.	M.
IV.	80	7	50	35	M.	M.	M.

Ferner empfehle noch einige Posten äch-  
 ter Havana sowie acht importirter  
 Havana-Cigarren, theilweise älterer  
 Jahrgänge, à 12, 15, 18, 20, 25, 30 M.  
 per 100 Stüd.  
 D. Steindecker, Kaiserstraße 104.

## Fußbodenlack

als:  
**Hautschuellaack,**  
**Spirituslaack,**  
 mit und ohne Farbe,  
**Bodenwische,**  
 sowie sämtliche Materialien hie-  
 zu empfiehlt  
**H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider,  
 Amalienstraße 29.

## Fußboden-Glanz-Lack.

Fußbodenglanzlaack in jeder beliebigen Farbe und  
 anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem  
 Preise. Auch wird das Lackiren der Fußböden  
 besorgt und billigst berechnet.  
**E. Bürger**, Maler und Lüncher,  
 Hirschstraße 25.

**P**endulen aller Art  
 in Marmor, Bronze, Holz,  
 Cuivre poli, Porzellan, Fa-  
 yence in grösster Auswahl  
 empfehlen  
**F. Mayer & Cie.**,  
 Hoflieferanten.

**Möbel, Betten und Spiegel**  
 auf monatliche Abzahlung bei  
**W. Sirt**, Ruppurrerstraße 17.

**Goldene Medaille.** **Vollständige Garantie.**

Die schönste, reichhaltigste und gediegenste Auswahl  
 in **Flügeln,**  
**Pianinos, Tafelpianos und Harmoniums**  
 bietet die **Pianoforte-Fabrik** und große **Pianoforte-**  
**Niederlage** von  
**Ludwig Schweisgut**,  
 12.2. **Groß-Hoflieferant,**  
 in Karlsruhe, 31 Herrenstraße 31.

*Reparaturen und Schimmungen werden sorgfältig ausgeführt.*

*Vermiethung von Pianos.*

**Bekanntmachung:**  
 Schrein, Glühner, Giese, Steinweg Nachf., Kapp, Mand,  
 Kosenkranz, R. Kipp & Sohn, Schiedmayer, Schwichten,  
 Hölting & Spangenberg, Grafer & Co.  
 n. n. n.

**Billigste Fabrikpreise.** **Unmensch gespielte Klaviere.**

Zum Besuch seines Magazins ladet höflichst ein **Ludwig Schweisgut.**

## Zurückgesetzt:

eine Parthie **Buntstickerelen** und **Leine-Arbeiten**, als:  
**Sopha-Rissen, Teppiche, Streifen, Pantoffeln, Garderobe-**  
**halter u. s. w.,** und verkaufe solche von heute an unter'm  
**Selbstkostenpreis.**

2.1. **Friedrich Storz**,  
 Kaiserstraße 58.

## Photographie Eduard Müller,

36 Hirschstraße 36.

Empfehle einem verehrlichen Publikum die gest.  
 Benützung meines Ateliers und ersuche gleichzeitig,  
 Aufnahmen zu Weihnachtsgeschenken baldigst ver-  
 anlassen zu wollen.

**Eduard Müller**,  
 Maler und Photograph.

6.1.

## Böhler's Patent-Regulir-Füllöfen.

Größte Brennmaterialienersparniß, so-  
 lideste und beste Konstruktion, elegant aus-  
 gestattet, empfiehlt zu Fabrikpreisen  
 der alleinige Vertreter  
**J. Marum**,  
 48 Kaiserstraße 48.

3.3.



Unser gut assortirtes Lager in Mohairtüchern, wollenen Kopf- und Halstüchern, Baschliks, Händchen, Chales, Cachenez, Handschuhen, Pulswärmern, Fausthandschuhen, Kinderläppchen, Kinderkittelchen, Kinderkleidchen, Kinderhosen mit Leib und Aermel, Samaschen, Beinlängen, Strümpfen, Socken, Kniewärmern, Leibbinden, Unterröcken, Unterjaken, Unterhosen, Salbandschuhen, Filz- und Korksohlen etc. empfehlen zu billigsten Preisen.

**C. W. Keller,**  
am Ludwigsplatz,  
**E. Aug. Keller,**  
Marienstraße 41.

**Zurückgesetzte  
Reiswolle,**

äußerst billig, empfiehlt  
**Albert Himmelheber,**  
Kaiserstraße 171.

**Strickwolle,  
Strümpfe und Beinlängen**  
in großer Auswahl empfiehlt billigst

**Karl Keller,** Sohn, Posamentier,  
Herrenstraße 6.

**Sous-bras,**

welche die Kleider am besten schonen, empfiehlt

**Sophie Seiler** Wittwe,  
Waldstraße 14.

**O**rfèvrerie Christofle

zu Fabrikpreisen  
in der Niederlage bei

**F. Mayer & Co.,**  
Hoflieferanten.

**Pince-nez und Brillen**

in Gold, Silber und Argentan, nur vorzügliches Fabrikat, empfiehlt bestens zu billigsten Preisen.

Reparaturen an obigen Gegenständen prompt und billig.

**Emil Keller,** Juwelier,  
Kaiserstraße 104.

**Bettflaschen**

in 5 verschiedenen Sorten von Nr. 270 an empfiehlt die Eisenwaarenhandlung

**J. Marum,**  
48 Kaiserstraße 48.

**Filz-Schuhe**

von 70 Pfennig an,

**Herren- und Damen-**

**Filz-Zug-Stiefel,**

elegante Wiener

**Tuch-Stiefel**

mit Bachelleder-Besatz,

**Pelz-Stiefel**

3.1. sowie  
große Auswahl

in  
**Kinder-Filz-Schuhwaaren**

von den einfachsten bis zu den feinsten Sorten  
empfehl

das Schuhwaaren-Lager

von

**J. & S. Hirsch's** Nachfolger

**N. A. Adler,**

125 Kaiserstraße 125.

Mein Lager in Kochherden, Kochgeschirren jeder Art, überhaupt sämtliche Artikel zu Küchen-einrichtungen empfehle zu billigsten Preisen.

**J. Bähr,** Eisenwaarenhandlung,  
Waldstraße 51.

**Neueste Fleischhackmaschinen**

mit ausnehmbaren Messern, von Nr. 9—20,

**Ofenschirme, Kohlenkasten, Verdampf-  
schalen, Petroleum-Tisch- und Hänge-  
Lampen,** unter Garantie für bestes Brennen, mit  
**Rund-, Sink's- oder Mitrailleusen-Bren-  
nern** in größter Auswahl bei

**D. Becker.**

# 161 Kaiserstraße 161, Eingang um die Ecke Ritterstraße. Verkauf französischer Glacé-Handschuhe

für Herren und Damen, 1—10-knöpfig, wegen Aufgabe einer auswärtigen Fabrik unter Fabrikpreisen.  
Damenhandschuhe, 2-knöpfig, doppeltgenäht, von M. 1 an. — Damenhandschuhe, 3- und 4-knöpfig, doppeltgenäht, von M. 1.50 an.  
— Besonders empfehle: Theater-, Soirée- und Ballhandschuhe mit 2, 3, 4, 6, 8 und 10 Knöpfen in Prima-Qualität, von M. 1.25 an.  
**Peau de Chamols**, wäscht in gewöhnlichem Wasser, für Herren und Damen, 1- bis 8-knöpfig, von ganz besonderer Güte zu auffallend billigen Preisen.

**Im Dutzend bedeutender Rabatt.**  
Der Verkauf wird in einigen Tagen geschlossen. **A. Abraham** aus Frankfurt a. M.

## Die unübertrefflichen Crystall- Cylinder

für Gasbrenner  
empfehlen das Stück zu **30 Pf.**  
das Gas- und Wasserleitungs-  
geschäft von

**Emil Schmidt,**  
Hebelstraße 3.

8.4. **Klaviere!**  
Ankauf sowie Reparatur und Stimmung  
derselben zu den reellsten Preisen  
(H. 61894 a) bei  
**H. Maurer,** Amalienstraße 13.

### Anzeige.

2.2. Die Tyroler Krautschneider Frau Maria Theresia Tschosen und ihr Sohn Johann Joseph Tschosen, sowie Frau Marie Tschosen sind wieder hier angekommen und empfehlen sich im **Kraut- und Rübeneinschneiden**. Bestellungen können gemacht werden in den Gasthäusern: zu den **Drei Königen**, Ecke der Kreuz- und Hebelstraße, zum **Goldenen Hirsch**, Kaiserstraße 129, zur **Fortuna**, am Ludwigsplatz, und bei Herrn **Zweyding**, Karlstraße 21.

Mittheilungen  
aus dem  
**Reichs-Gesetzblatt.**  
Nr. 22 vom 13. November 1880.

Inhalt:  
Belanntmachung, betreffend Abänderung der Uebergangsabgabe für Branntwein und Einführung einer Steuerrückvergütung für solchen in Bayern. Vom 9. November 1880.  
Belanntmachung, betreffend die Uebergangsabgabe und die Steuerrückvergütung für Branntwein in Baden. Vom 9. November 1880.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

## Bandwurm mit Kopf

entfernt in 1—2 Stunden **vollständig, gefahr- und schmerzlos ohne jede Vor- oder Hungertur**, sowie ohne Anwendung von Cassio und Granatwurzel unter **Garantie**. Das Mittel ist für jeden menschlichen Körper sehr gesund, sowie leicht zu gebrauchen, sogar bei Kindern im Alter von 1 Jahr. Auch brieflich.  
Adresse ist: **W. Vogt & Co.** in Braunschweig.

Die meisten Menschen leiden an diesem Uebel. Kennzeichen sind: Abgang nubels- oder fürbisternähnlicher Glieder; muthmaßliche: Blässe des Gesichts, matter Blick, blaue Ringe um die Augen, Abmagerung, Verschleimung, stets belegte Zunge, Verdauungsschwäche, Appetitlosigkeit abwechselnd mit Heißhunger, Uebelkeit, sogar Ohnmachten bei nüchternem Magen oder nach gewissen Speisen, Aufsteigen eines Knäuels bis zum Halse, stärkeres Zusammenfließen des Speichels im Munde, Magen säure, Sodbrennen, häufiges Aufstoßen, Schwindel, Kopfschmerz, unregelmäßiger Stuhlgang, Jucken im After, Koliken, Kollern und wellenartige Bewegungen, dann stechende und saugende Schmerzen in den Gedärmen, Herzklappen, Menstruationsstörung.

In **Karlsruhe** bin ich zu sprechen nur Sonnabend und Sonntag den 20. und 21. November im **Hôtel Grosse** am Markt von Morgens 9 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr.

## Eintracht.

Mittwoch den 17. November 1880

## Concert,

gegeben von Herrn Hoforchester-Direktor **Spies**, unter gefälliger Mitwirkung der Hofopernsängerin Fräulein **C. Napp**, Fräulein **Adelheid Bock** sowie des Herrn Kammermusikus **Lindner** und eines **Gesangquartetts der Niederhalle**.

### Programm.

- |  |              |
|--|--------------|
| 1. Trio für Pianoforte, Violine und Cello (D-moll) | Mendelssohn. |
| 2. a. Das Echo, Lied                               | Schubert.    |
| b. Frühlingslied                                   | Gounod.      |
| 3. Romanza Andaluza für die Violine                | Sarasate.    |
| 4. Der Heini von Steier für Männerquartett         | Seim.        |
| 5. a. Spinnerlied                                  | Liszt.       |
| b. Barcarolle für Pianoforte                       | Rubinstein.  |
| 6. Les Mollesonneuses, Valse chantée               | Maton.       |
| 7. Tota Navarra, spanischer Tanz für Violine       | Sarasate.    |
| 8. a. Der Suppen-Kaspar                            | Spies.       |
| b. Der Daumenlutscher für Männerquartett           |              |

Der Concertsüßel ist aus dem Pianoforte-Lager des Herrn Bögeltin.

**Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.**

**Pause 9—10 Uhr.**

**Tanzunterhaltung 10—11 Uhr.**

Die Gallerie bleibt geschlossen.  
Der Vorstand.

## Polyhymnia.

3.2. Unsere erste Abendunterhaltung findet **Mittwoch den 24. November** im kleinen Saale der Festhalle statt. **Anfang 1/2 8 Uhr.**  
Der Vorstand.